

Tagesordnung II Punkt 12 der öffentlichen Sitzung am 24. Juni 2010

Vorlagen-Nr. 10-V-20-0019

Investitionscontrolling 1. Quartal 2010

Beschluss Nr. 0262

1. Von den verfügbaren Mitteln und Istaussgaben der Dezernate sowie von der Ausschöpfung der verfügbaren Mittel gemäß Anlage 1 zur Sitzungsvorlage wird Kenntnis genommen.
- 1.1 Es wurden im 1. Quartal 2010 ohne SOKO ca. 9,0 Mio. € istmäßig verausgabt. Dies entspricht, sofern man die rechnerisch noch vorhandenen Budgetreste des Jahres 2009 einrechnet, einem Verausgabungsstand von knapp 4%. Auf dieser Grundlage wird die Einhaltung der Netto-Neuverschuldung „Null“ nicht gefährdet.
- 1.2 Die absoluten Ist-Auszahlungen konnten gegenüber den ersten Quartalen der beiden letzten Jahre deutlich gesteigert werden, obwohl die vorläufige Haushaltsführung gilt und parallel für die Durchführung der Konjunkturprogramme weitere 3,9 Mio. € umgesetzt wurden.
2. Von den Berichtszahlen zu den wichtigsten Maßnahmen der Dezernate gemäß der Anlage 2 zur Sitzungsvorlage wird Kenntnis genommen.
3. Von den Maßnahmen gemäß Anlage 3 *zur Sitzungsvorlage*, bei denen die Verpflichtungsermächtigungen bereits auftragsmäßig in Anspruch genommen wurden, wird Kenntnis genommen.
4. Die Anlage 1a *zur Sitzungsvorlage* mit der Aufteilung der Budget- und Ist-Daten nach den Haushalten Wiesbaden und AKK wird den Ortsbeiräten Amöneburg, Kastel und Kostheim zur Kenntnisnahme vorgelegt.

(antragsgemäß Magistrat 01.06.2010 BP 0378)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .06.2010
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .06.2010
im Auftrag

Dezernat I/20
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Bock